

Name (Person)

Schwabacher, Willy

GND-Nummer

<https://d-nb.info/gnd/117333050>

Lebensdaten (kurz)

1897-1972

Beruf

Archäologe
Numismatiker

Geschlecht

männlich

Religionszugehörigkeit

Judentum

Eintragsstatus

publiziert

Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit

Deutsch

bis

1954

Staatsangehörigkeit

Schwedisch

von

1954

Geburtsdaten

Geburtsdatum

1897-07-22

Geburtsort

[Frankfurt am Main](#)

Mutter

[Schwabacher \(geb. Cahn\), Anna Hedwig](#)

Vater

[Schwabacher, Heinrich Wilhelm \(1852-1908\)](#)

Sterbedaten**Sterbedatum**

1972-08-30

Sterbeort

[Stockholm](#)

Hochzeit**Ehepartner**

[Rosenbaum \(geb. Schönlanck\), Annemarie \(1907-2013\)](#)

Datum

1952

Porträtfoto

Abbildung



Rechteinformation und weitere Details zur Aufnahme

<https://heidicon.ub.uni-heidelberg.de/detail/23791569>

Ausbildung

Art der Ausbildung

Gymnasium

Ausbildungsangabe

Abitur

bis

1916

Ort

[Frankfurt am Main](#)

Art der Ausbildung

Universitätsstudium

von

1918

bis

1921

Ort

[Darmstadt](#)

Hochschule/Schule/Institution

[Technische Hochschule Darmstadt \(1877-1997\)](#)

Studienfächer

Architektur

Art der Ausbildung

Universitätsstudium

von

1921

bis

1924

Ort

[München](#)

Hochschule/Schule/Institution

[Ludwig-Maximilians-Universität München \(1826-\)](#)

Studienfächer

Alte Geschichte
Klassische Archäologie
Kunstgeschichte

Art der Ausbildung

Universitätsstudium

Ausbildungsangabe

Er studierte ein Semester bei Kurt Regling

von

1922

bis

1922

Ort

[Berlin](#)

Hochschule/Schule/Institution

[Friedrich-Wilhelms-Universität Berlin \(1828-1946\)](#)

Studienfächer

Klassische Archäologie

Abschluss (Ausbildung)**Art des Abschlusses**

Promotion

Jahr des Abschlusses

1924

Abschluss-Ort

[München](#)

Hochschule (Abschluss)

[Ludwig-Maximilians-Universität München \(1826-\)](#)

Titel der Arbeit (in Abgabeform)

Die Tetrachmenprägung von Selinunt

Betreuer/in

Militärdienst

Art des Militärdienstes

Militärischer Kriegseinsatz

von

1916

bis

1918

Beschreibung

Schwabacher diente im 1. Weltkrieg und erhielt mehrere Auszeichnungen.

Arbeitsverhältnis

Art der Beschäftigung

Assistent/in

Beschäftigungsangabe

Museum Augsburg

von

1927

bis

1930

Ort der Anstellung

[Augsburg](#)

Art der Beschäftigung

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in

Beschäftigungsangabe

Aufarbeitung der numismatischen Sammlung der Universitätsbibliothek

von

1931

bis

1931

Ort der Anstellung

[Erlangen](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Universität Erlangen \(1743-1961\)](#)

Art der Beschäftigung

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in

Beschäftigungsangabe

Mitarbeiter bei den Arbeiten im Kerameikos.

von

1933-10

bis

1935

Ort der Anstellung

[Athen](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Archäologisches Institut des Deutschen Reiches. Abteilung Athen \(1918-1945\)](#)

Art der Beschäftigung

Assistent/in

Beschäftigungsangabe

Zeitweise Anstellung am British Museum. Mitarbeit an der Publikation der Privatsammlung von Richard Cyril Lockett zum 3. Band der Sylloge Nummorum Graecorum.

von

1938-03

bis

1939-03-31

Ort der Anstellung

[London](#)

Arbeitgeber (Institution)

[British Museum](#)

Art der Beschäftigung

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in

Beschäftigungsangabe

Gemeinsam mit Niels Breitenstein Bearbeitung der griechischen Münzen im Münzkabinett des Nationalmuseums.

von

1939-04-01

bis

1943-10

Ort der Anstellung

[Kopenhagen](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Nationalmuseet \(Dänemark\). Mønt- og medaillesamling](#)

[Nationalmuseet \(Kopenhagen\)](#)

Art der Beschäftigung

Dozent/in

von

1952

Ort der Anstellung

[Stockholm](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Stockholms högskola \(Hochschule Stockholm, 1878-1960\)](#)

Art der Beschäftigung

Konservator/in

von

1954

bis

1963

Ort der Anstellung

[Stockholm](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Kungliga Myntkabinettet \(Stockholm\)](#)

Forschungstätigkeit

Art der Forschungstätigkeit

Reisen

Forschungstätigkeitsangabe

Forschungsreise im Zuge des Reisestipendiums u.a. Italien, Griechenland und die Türkei.

von

1932

bis

1933

Ort der Forschung

[Italien](#)

[Griechenland](#)

[Türkei](#)

Forschungseinrichtung (Institution)

[Archäologisches Institut des Deutschen Reiches \(1918-1945\)](#)

Art der Forschungstätigkeit

Ausgraben

Forschungstätigkeitsangabe

Ausgrabung des DAI Athen im Kerameikos sowie auf Samos im Heraion. 1935 wurde er aus rassistischen Gründen von der Grabung ausgeschlossen.

von

1933-10

bis

1935

Ort der Forschung

[Athen](#)

[Samos](#)

Forschungseinrichtung (Institution)

[Archäologisches Institut des Deutschen Reiches. Abteilung Athen \(1918-1945\)](#)

Forschungsgegenstand

Kerameikos

Forschungszeitstellung

Griechische Antike

Art der Forschungstätigkeit

Ausgraben

Forschungstätigkeitsangabe

Teilnahme an den amerikanischen Ausgrabungen der Athener Agora. Sowie an Ausgrabungen des Österreichischen Archäologischen Instituts.

von
1936

bis
1938-03

Ort der Forschung
[Athen](#)

Forschungseinrichtung (Institution)
[Österreichisches Archäologisches Institut](#)

Forschungsgegenstand
Agora

Forschungszeitstellung
Griechische Antike

Ehrung, Auszeichnung

(Art der) Auszeichnung
Reisestipendium

Jahr (Auszeichnung)
1932

von Institution (Auszeichnung)
[Archäologisches Institut des Deutschen Reiches \(1918-1945\)](#)

Verhältnis zu

hat/war
hat zusammengearbeitet mit

Name
[Breitenstein, Niels Jakob \(1904-1969\)](#)

von
1939

bis
1943

Topographische Beziehung

Kopenhagen

Bemerkungen (Verhältnis)

Sie arbeiteten gemeinsam an den griechischen Münzen im dänischen Nationalmuseum.

hat/war

hat sich (wissenschaftlich) ausgetauscht mit

Name

[Böhner, Kurt \(1914-2007\)](#)

von

1952

hat/war

war familiär verbunden mit

Name

[Cahn, Adolph E. \(1839-1918\)](#)

Bemerkungen (Verhältnis)

Schwabachers Großvater

hat/war

war familiär verbunden mit

Name

[Cahn, Herbert Adolph \(1915-2002\)](#)

Bemerkungen (Verhältnis)

Schwabachers Cousin

hat/war

war familiär verbunden mit

Name

[Cahn, Julius \(1872-1935\)](#)

Bemerkungen (Verhältnis)

Schwabachers Onkel

hat/war

hat sich (wissenschaftlich) ausgetauscht mit

Name

[Noe, Sydney P. \(1885-1969\)](#)

von
1935

bis
1937

hat/war
hat gehört bei

Name
[Regling, Kurt \(1876-1935\)](#)

von
1921

bis
1921

Topographische Beziehung
[Berlin](#)

hat/war
war befreundet mit

Name
[Segall, Berta \(1902-1976\)](#)

von
1934

Topographische Beziehung
[Athen](#)

hat/war
hat sich (wissenschaftlich) ausgetauscht mit

Name
[Segall, Berta \(1902-1976\)](#)

von
1938

Archivalien- und Nachlassverwahrung

Institution (Archivalienaufbewahrung)
[Deutsches Archäologisches Institut. Römisch-Germanische Kommission](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archiv-Nummer

DE-DAI-RGK-A AR-2017

Archivalien (Freitext)

Korrespondenz, Laufzeit: 1958

Archivalien (Online-Ressource)**Link**

<https://archives.dainst.org/index.php/de-dai-rgk-a-ar-2017>

Kommentar

iDAI.archies

Institution (Archivalienaufbewahrung)

[Leibniz-Zentrum für Archäologie \(2023-\)](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archiv-Nummer

KB 079a

Archivalien (Freitext)

Korrespondenz mit K. Böhner, Laufzeit 1952.

Institution (Archivalienaufbewahrung)

[American Numismatic Society](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archivalien (Freitext)

Mehrere Briefe und Notizen, Laufzeit: 1935 - 1958

Archivalien (Online-Ressource)**Link**

http://numismatics.org/authority/schwabacher_willy

Kommentar

Übersicht der digitalisierten Archivalien

Link

https://de.wikipedia.org/wiki/Willy_Schwabacher

Kommentar

Wikipedia